

Verwaltung

Einfache und sichere Verwaltungslösung für Mitarbeiterbeteiligungsmodelle

S-MBS GmbH MitarbeiterBeteiligungsService bietet Verwaltungstools für in Deutschland praktizierte Mitarbeiterbeteiligungsmodelle nah am Kunden.

Im Oktober 2010 begann im Siegerland eine neue Ära in Sachen Mitarbeiterbeteiligung: Mit Gründung der S-MBS GmbH MitarbeiterBeteiligungsService durch Siegerlandfonds und mit-unternehmer.com Beratungs-GmbH wurde endlich der Grundstein für eine solide Verwaltungslösung geschaffen. Ein im Siegerland bekanntes Steuerberatungsbüro stand dem Vorhaben aus standesrechtlichen Gründen als Stiller Gesellschafter zur Seite. Somit waren die richtigen Partner an einem Tisch versammelt, die in den folgenden Monaten die Programmierung eines Verwaltungstools für in Deutschland praktizierte Mitarbeiterbeteiligungsmodelle vorantrieben.

Das Ergebnis dieser Arbeiten ist in vielerlei Hinsicht bemerkenswert:

- Das Tool ist in Deutschland die erste speziell auf Belange der Mitarbeiterbeteiligung ausgerichtete Verwaltungslösung.
- Es kann gezielt über geringfügige Anpassungsmaßnahmen schnell und kostengünstig auf jedes Mitarbeiterbeteiligungsmodell ausgerichtet werden. Eine zeit- und kostenaufwendige Programmierung, wie sie z.B. bei SAP oder DATEV notwendig ist, entfällt.
- Die Einbindung fachkundiger Player gewährleistet, dass auch zukünftig jedwede Änderung im Umfeld der Mitarbeiterbeteiligung, die sich auf den verwaltenden Bereich auswirkt, schnellstmöglich und zuverlässig im Tool umgesetzt wird.

Dank des stetig wachsenden Kundenkreises hatte die Software auch die einzigartige Möglichkeit, an den Bedürfnissen der Praktiker zu wachsen. In der Anfangszeit war dabei die Anwendung auf Mitarbeiterdarlehen, Genussrechte und Stille Beteiligungsmodelle begrenzt. Heute ist - dank einer Kooperation mit der Emanon B.V. aus den Niederlanden - die Software in der Lage, sogar Belegschaftsaktienmodelle und Aktienoptionspläne zu verwalten.

„Die 100%ige Orientierung an den Wünschen und Bedürfnissen der Praktiker steht bei uns unangefochten im Vordergrund“, sagt Stefan Becker, Geschäftsführer der S-MBS GmbH. Aus diesem Grunde wurden von Anfang an Praktiker an den Entwicklungsarbeiten beteiligt (siehe Kasten rechts). Heute steht als Ergebnis dieses Prozesses Beteiligungsunternehmen ein durch und durch ausgereiftes Instrument zur Verfügung, das problemlos die Verwaltung unterschiedlichster Angebotsvarianten erlaubt: Auf Knopfdruck können z.B. diverse

Kundenpraxis: Hirschvogel Holding GmbH

Insbesondere die in Oberbayern ansässige Hirschvogel Holding GmbH stand mit Rat und Tat zur Seite. Dort gibt es seit nunmehr elf Jahren ein Mitarbeiterbeteiligungsprogramm im Rahmen einer indirekten Stillen Beteiligung. Im Laufe der Zeit musste jedoch der Automobil-Zulieferer feststellen, dass es mit der Verwaltung eines Mitarbeiterbeteiligungsmodells so seine Tücken hat. Sowohl der Steuerberater des Unternehmens als auch die mit aktuell mehr als 50 Mitarbeitern sehr kompetent ausgestattete hauseigene IT-Abteilung stellten fest, dass die Verwaltung des Modells ganz eigene Fragen aufwirft. Eine ungewollt hohe Arbeitsbelastung aufgrund vieler manueller Einzelschritte in der Administration wurde registriert. Darüber hinaus bestand die Befürchtung, dass Fehler z. B. in der Zinsberechnung oder an anderer Stelle binnen Sekunden das ausgesprochen hohe Ansehen des Beteiligungsmodells in der Belegschaft zerstören könnten. Der Ansatz aus Siegen wurde daher in Oberbayern mit viel Freude, Hoffnung und Dankbarkeit registriert. Entsprechend hoch war die Unterstützung des Unternehmens im Rahmen der operativen Geburt der S-MBS-Software. Eine vom ersten Tag einsetzbare und auf Herz und Nieren durchgecheckte Softwarelösung war das Ergebnis dieser Zusammenarbeit.



Reports generiert werden. So kann sich ein Modell verwaltendes Unternehmen schnell und ohne Aufwand einen 100%igen Überblick verschaffen. Die Möglichkeit zur Erstellung von Steuerunterlagen (Bescheinigungen, Erklärungen) entlastet darüber hinaus den Steuerberater des Beteiligungsunternehmens, was zu einer hohen Anerkennung auch bei diesem Berufsstand führt. Darüber hinaus verfügt die Software über sämtliche Schnittstellen, was den Datenaustausch mit anderen HR-Systemen unproblematisch sicherstellt. All dies sind Anforderungen, die Beteiligungsunternehmen heutzutage stellen.

Zudem führt die Gesellschaft regelmäßig Erhebungen durch, um aktuelle Marktbedürfnisse zu ermitteln (siehe Info-Grafik auf Seite 27). Die Ergebnisse sind für die S-MBS Richtschnur der Entwicklungsmaßnahmen der Zukunft.

Eine bereits in den Anfangsjahren ermittelte Marktanforderung, die schon zu Beginn im Zentrum der Entwicklungsarbeiten stand, war der Wunsch der Kunden nach einem einfach zu bedienenden Tool. Dies wurde durch die S-MBS derart umgesetzt, dass die Systemoberfläche sehr übersichtlich und selbst erklärend aufgebaut ist. Insbesondere dieser Ansatz, gepaart mit einer garantiert hohen Datensicherheit, einer 100%igen Verlässlichkeit der Ergebnisse sowie einer hohen Servicefreundlichkeit durch die internetbasierte Ausgestaltung der Software, ruft bei allen Kunden ein hohes Maß an Zufriedenheit hervor. Selbst kleinere Unternehmen, wie die G. Wurth GmbH aus Niederfischbach, setzen auf die Einfachheit des Tools: „Für uns wäre es nie in Frage gekommen, eine eigene Verwaltungslösung zu programmieren“, erinnert sich Friedhelm Wurth.

Weitere Parameter, die sich die Gründer der S-MBS seit Anbeginn zum Grundsatz gemacht haben, sind eine hohe Servicequalität und Datensicherheit. Ersteres wird dadurch sichergestellt, dass dem Nutzer für Rückfragen oder im Falle von Anwendungsproblemen ein persönlicher Betreuer zur Seite steht. Darüber hinaus kann jeder Nutzer auch immer das ausführliche Handbuch bemühen, wenn Fragen auftreten. Zum Thema Datensicherheit fällt Britta Reeh von der S-MBS auch direkt eine passende Story ein: „In diesen Tagen überträgt ein großes Handelsunternehmen mit Sitz in NRW seinen über mehrere Jahre gewachsenen Datenbestand in die Softwarelösung. Hauptargument ist hier, dass wir Kontinuität bieten. Was tut z.B. ein Unternehmen, wenn der mit der Verwaltung betraute Mitarbeiter das Unternehmen verlässt? Kommen die Nachfolger mit der Verwaltungslösung aus dem eigenen Hause zurecht? Hier können schnell Probleme auftreten, die eine professionelle Lösung nicht kennt. Darüber hinaus erfüllen wir beim Thema Datensicherheit höchste Ansprüche, wie sie in der Finanzbranche üblich sind“.

„In dieser Ausrichtung mit kompetenten und starken Gesellschaftern, unterstützungsfreudigen Kunden und fachkundigen Dienstleistern in der Umsetzung ist die S-MBS ein erfolgreiches Nischenprodukt zur Verwaltung von Mitarbeiterbeteiligungsmodellen, das in Deutschland seines Gleichen noch nicht gefunden hat und wohl auch nicht finden wird“, so Stefan Becker.

Über S-MBS

Die S-MBS GmbH MitarbeiterBeteiligungsService hat unter Einbindung eines Softwarehauses und von Beteiligungsexperten seit 2010 eine webbasierte Portallösung entwickelt. Die Software wurde seitdem permanent erweitert und wird mittlerweile bundesweit erfolgreich angeboten. Die Verwaltungslösung führt sämtliche erforderlichen Konten und Register und bietet jederzeit Einblick in die Daten des jeweiligen Mitarbeiterbeteiligungsmodells - bezogen auf jeden beteiligten Mitarbeiter und jede einzelne Beteiligung. Darüber hinaus führt sie die notwendigen Zins- und Steuerberechnungen aus und erstellt sämtliche SEPA-Zahlungsverkehrsdateien rund um die Beteiligung – von der Einbuchung über die Zinsbuchung bis zur Beendigung des Beteiligungsverhältnisses. Ergänzend dazu generiert sie alle erforderlichen Bescheinigungen und Schriftsätze.

Über Emanon

Emanon mit Sitz in Arnheim, Niederlande, liefert moderne Softwarelösungen zur Steigerung der Effizienz in der Verwaltung und beim Reporting von Finanzanlagen. PeopleStock beinhaltet sowohl die Verwaltung von Kapitalanlagen als auch von Aktienplänen für Mitarbeiter wie Belegschaftsaktien und Optionsmodelle.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte:

Dennis Nohar | t. +31 (0) 6 3194 2630 | e. dennis.nohar@emanon.nl
Stefan Becker | t. +49 (0) 271 596 1511 | e. sbecker@s-mbs.de



v.l.n.r.: Britta Reeh, Stefan Becker
(S-MBS), Dennis Nohar, John Leeuwis
(Emanon BV).